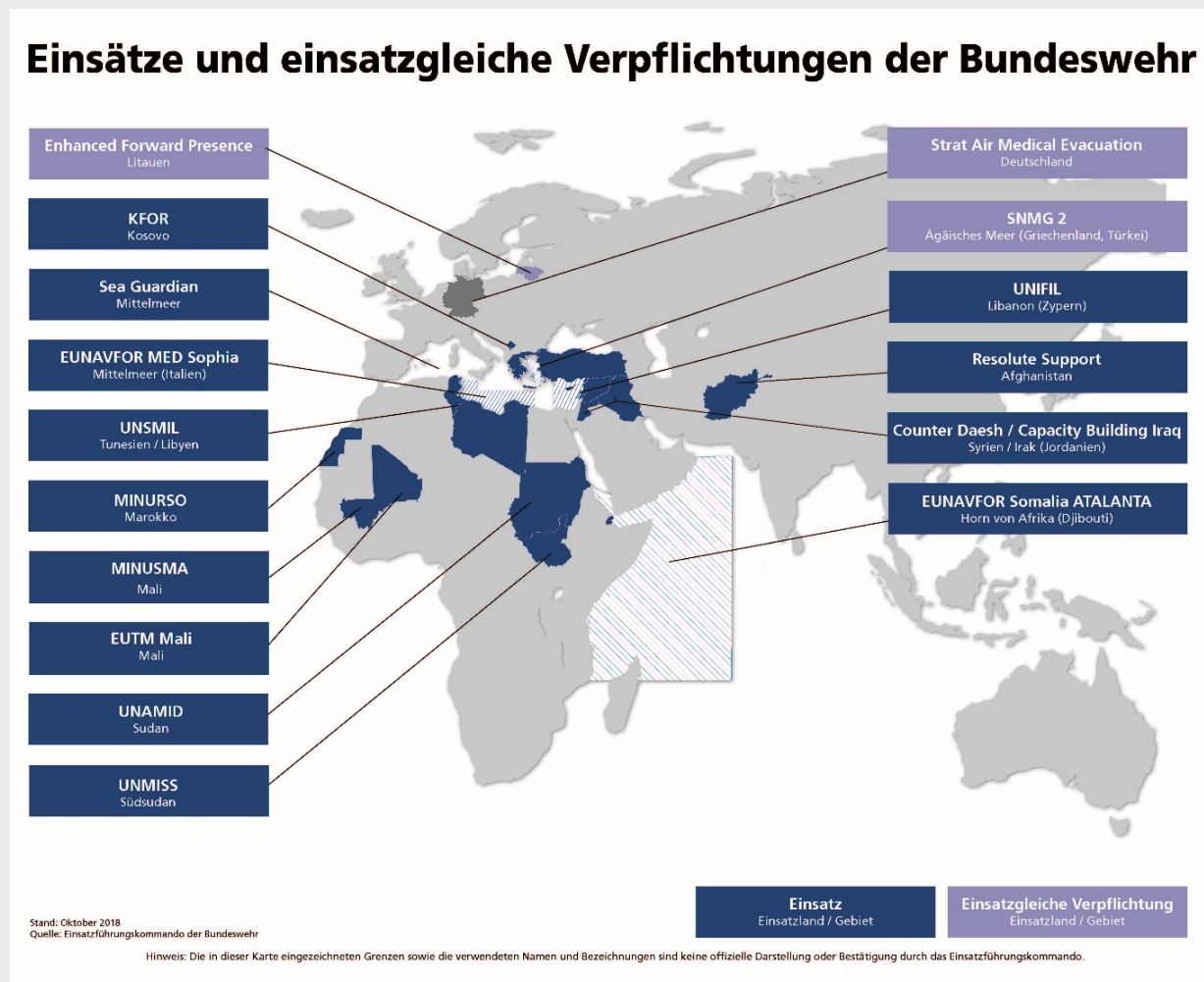




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 13 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Support Mission in Libya (UNSMIL) in Libyen
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali; United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Redaktionsschluss für die Ausgabe 50/18: 12. Dezember 2018.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum Operationen in den Provinzen Faryab, Balkh, Samangan, Takhar und Kunduz durch. Schwerpunkt der Aktivitäten in der Nordregion ist unverändert die Provinz Faryab.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Deutsche Beteiligung: 1.149 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Am 14. Dezember 2018 wird das kosovarische Parlament geplant in zweiter und abschließender Lesung über die Mandatserweiterung der Kosovo Security Force (KSF) entscheiden.

Deutsche Beteiligung: 167 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit an UNAMID beteiligten deutschen Soldaten nahmen ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Missionshauptquartiers (Force Headquarters / FHQ) der Vereinten Nationen in El-Fasher wahr.

Der Schwerpunkt der Mission – und damit auch der deutschen Kräfte im Land – ist die Vorbereitung des im Mandat festgelegten Umzugs des FHQ von El-Fasher (im Osten des Djebel Marra Gebirges) nach Zalingai (am Westeingang des Djebel Marra).

Deutsche Beteiligung: sechs Soldatinnen und Soldaten

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz in Südsudan

Von den derzeit 14 an UNMISS beteiligten deutschen Soldaten (Stand: 10.12.18) waren fünf in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des FHQ in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie in Wau eingesetzt.

Die weiteren neun deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Beobachtung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus einem deutschen Seefernaufklärer, einem spanischen Seefernaufklärer, einem spanischen Hochsee-Patrouillenboot mit einem Bordhubschrauber sowie einem kroatischen Sicherheitsteam zum Schutz von Schiffen des Welternährungsprogramms. Die im ATALANTA-Verband eingesetzte italienische Fregatte und das spanische Docklandungsschiff haben den Verband mit Wirkung vom 09.12.18 bzw. 11.12.18 verlassen.

Der deutsche Beitrag besteht zusätzlich zu dem Seefernaufklärer aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie aus Personal in den Stäben der Operation.

Der deutsche Seefernaufklärer führte im Berichtszeitraum Überwachungsflüge im International Recommended Transit Corridor (IRTC) im Golf von Aden und Aufklärungsoperationen entlang der Küste Somalias durch und trug damit wesentlich zum operativen Lagebild der Einsatzführung bei. Aufgeklärt wurden im Seegebiet befindliche Schiffe und Boote sowie Dörfer entlang der Küstenlinie, die in der Vergangenheit mit Piraterie in Verbindung gebracht wurden. Im Berichtszeitraum wurden keine Vorkommnisse mit Bezug zur Piraterie festgestellt.

Deutsche Beteiligung: 77 Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Support Mission in Libya (UNSMIL)
Politische VN-Mission in Libyen

Deutschland beteiligt sich bei UNSMIL derzeit mit zwei Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unsmil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED)
- Operation SOPHIA -
EU-Einsatz im Mittelmeer

Der Verband besteht derzeit aus vier Schiffen, gestellt von Deutschland (Fregatte AUGSBURG), Italien, Frankreich und Spanien. Hinzu kommen zwei Bordhubschrauber und vier Seefernaufklärer.

Die Fregatte AUGSBURG wird seit dem Auslaufen am 06.12.18 aus dem Hafen von Catania (Italien) im zugewiesenen Einsatzgebiet eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 198 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 10.08.18 durch die Fregatte LÜBECK und seit dem 05.12.18 durch den Einsatzgruppenversorger BONN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 355 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali

Derzeitig laufen im Koulikoro Training Center (KTC) parallel elf Lehrgänge, davon vier mit deutscher Beteiligung. Insgesamt sind nahezu alle deutschen Ausbilder bei den laufenden Lehrgängen eingebunden.

Neben dieser zentralen Ausbildung in Koulikoro begann am 10.12.18 ein viertägiges dezentrales Training von Soldatinnen und Soldaten der 6. Militärregion in Sévaré. Schwerpunkt ist hierbei das Vermitteln von Basisinhalten infanteristischen Verhaltens, ergänzt durch eine Schießausbildung. Deutsche Ausbilder sind daran nicht beteiligt.

Deutsche Beteiligung: 194 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA) VN-Einsatz in Mali

Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum die stationäre Sicherung sowie die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sicher.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung in den Sektoren WEST und EAST eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 868 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Von den derzeit drei (Stand: 10.12.18) an MINURSO beteiligten deutschen VN-Beobachtern nahm der in Bir Lahlou eingesetzte Soldat seinen Beobachtungsauftrag in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Die zwei weiteren im Einsatzland befindlichen deutschen Militärbeobachter befinden sich derzeit in Layoone und werden dort in ihre weiteren Aufgaben eingewiesen.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Konteradmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 118 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks;

Die Aufklärungs-TORNADO sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Einsatzflugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

Seit dem 01.12.18 wird durch deutsche Soldatinnen und Soldaten neben dem derzeit laufenden ABC-Abwehrlehrgang (seit 10.11.18) ein neuer zweiwöchiger Lehrgang „Methodik der Ausbildung“ für irakische Unteroffiziere und Offiziere in Taji (Zentralirak, bis 12.12.18) durchgeführt. Zur Vorbereitung weiterer Ausbildungsmaßnahmen hat zusätzliches Ausbildungspersonal nach Taji verlegt.

Die Ausbildung in Nordirak (ABC-Abwehr und Feldweibeltraining, beide seit 18.11.18) wird fortgesetzt.

Deutsche Beteiligung gesamt: 404 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 10.12.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.